

Bluttransfusionen: wann und wann nicht

Donnerstag, 11. Januar 2018



Referent: PD Dr. Andreas Buser

Zusammenfassung **Outcome of transfusion studies**

- Zusammenhang von Transfusionen und schlechtem Outcome in Beobachtungsstudien kann durch ungenügend kontrollierte Störvariablen bedingt sein.
- Nur durch randomisierte kontrollierte Studien lässt sich der Einfluss von Störvariablen verhindern.
- Die meisten randomisierten Studien mit leukozytendepletierten Erythrozytenkonzentraten zeigen zwischen restriktiv und liberal transfundierten Patienten keine Unterschiede im Hinblick auf Mortalität oder Morbidität.
- De Novo Tumorraten und Rezidivrate scheint nicht erhöht zu sein
- Aktuelle Metaanalysen randomisierter Studien finden keinen Einfluss von Transfusionen auf das Outcome. Für einige Patientengruppen liegen allerdings erst wenige Studien vor.